



P051 - Informatikcontrolling in der Bundesverwaltung – Beilage 2

Beilage

Sachtitel (der Beilage):	Liste der Indikatoren für das Informatikcontrolling
Ausgabedatum dieser Beilage: ¹	15. April 2025
Gehört zu:	P051, Version 1.1
Status der Weisung:	Genehmigt

¹ Das *Ausgabedatum* stimmt bei der Erstpublikation einer Beilage mit dem *Beschlussdatum* der genehmigten Version einer Weisung zur Bundesinformatik überein. Bei einer geringfügigen Änderung in der Beilage wird auf eine Anpassung der Version der Weisung verzichtet. Es ist lediglich das *Ausgabedatum* der Beilage anzupassen sowie die Änderung in *Anhang A der Beilage* festzuhalten.

Hinweis: Automatisch berechnete Indikatoren sind hellgrau hinterlegt.

Indikator	Definition / Berechnung / Aussage	Bewertung / Interpretation	Massnahmen / Handlungsbedarf
Finanzen			
Ist-Kosten	Aufgelaufene Kosten. Umfasst sb-, LV-, nsb- und Personalkosten auf Jahresbasis.		
Bewilligt (Synonym: Planwert)	Von der zuständigen Linienorganisation für die betrachtete Zeitperiode bewilligte Finanzmittel. Umfasst sb-, LV-, nsb- und Personalkosten auf Jahresbasis.		
Bedarf (Synonym: Erwartungswert)	Aus Sicht der Objektverantwortlichen prognostizierter finanzieller Aufwand in der betrachteten Zeitperiode zur Erreichung der Projektziele bzw. zur Sicherstellung des Betriebs. Umfasst sb-, LV-, nsb- und Personalkosten auf Jahresbasis.		
Gesamtkosten	Summe der Kosten über die gesamte Dauer des Portfolio-Objekts, d. h. Ist-Kosten der vergangenen Jahre plus Bedarf laufendes Jahr sowie der Folgejahre. Aussage: Wird der Schwellenwert für Grossprojekte gemäss [W007] überschritten, so sind allfällige Massnahmen zu prüfen.		Führt das Überschreiten von Schwellenwerten zu Wechsel der Kategorisierung, so sind allfällige Massnahmen zu prüfen und zu initiieren.

Indikator	Definition / Berechnung / Aussage	Bewertung / Interpretation	Massnahmen / Handlungsbedarf
Überschuss / Fehlbetrag absolut (in CHF)	$Bewilligt - Bedarf$ Aussage: Mehr- oder Minderbedarf.	Wird sich am Ende des Jahres bei den Mitteln ein Fehlbetrag (negativer Wert) oder ein Überschuss (positiver Wert) ergeben? plus: Bewilligte Mittel reichen aus (Minderbedarf); minus: Bewilligte Mittel reichen nicht aus (Minderbedarf).	plus: Prüfung, wie die überschüssigen Mittel am besten zu verwenden sind. minus: Zusätzliche finanzielle Mittel müssen gesucht oder zweckgebundene Reserven aufgelöst oder Anforderungen reduziert werden.
Überschuss / Fehlbetrag relativ (in %)	$\frac{Bewilligt - Bedarf}{Bewilligt} \times 100 \%$ Aussage: Mehr- oder Minderbedarf in Prozent der bewilligten Mittel	Wird sich am Ende des Jahres bei den Mitteln für das Portfolio-Objekt ein Fehlbetrag oder ein Überschuss ergeben? plus: Bewilligte Mittel reichen aus (Minderbedarf); minus: Bewilligte Mittel reichen nicht aus (Minderbedarf).	plus: --- minus: zusätzliche finanzielle Mittel müssen gesucht oder zweckgebundene Reserven aufgelöst oder Anforderungen reduziert werden.
Restbetrag absolut (in CHF)	$Bewilligt - Ist-Kosten$ Aussage: Noch verfügbare finanzielle Mittel bis zum Ende des laufenden Jahres.	plus: Bewilligte Mittel reichen aus. minus: Bewilligte Mittel ausgeschöpft. Es dürfen für das Portfolio-Objekt keine neuen Leistungen mehr bestellt werden.	plus: --- minus: Bestellungen und Beauftragungen müssen gestoppt werden, solange keine zusätzlichen Finanzmittel gefunden werden.
Restbetrag relativ (in %)	$\frac{Bewilligt - Ist-Kosten}{Bewilligt} \times 100 \%$ Aussage: Noch verfügbare finanzielle Mittel bis zum Ende des laufenden Jahres als Anteil der bewilligten Mittel.	$\geq 20 \%$: Bewilligte Mittel reichen aus. $< 20 \%$: Bewilligte Mittel massgeblich ausgeschöpft. Bald können für das Portfolio-Objekt keine neuen Leistungen mehr bestellt werden. < 0 : Es dürfen für das Objekt keine neuen Leistungen mehr bestellt werden.	$\geq 20 \%$: --- $< 20 \%$: Prüfen, ob ggf. zusätzliche finanzielle Mittel gesucht oder zweckgebundene Reserven aufgelöst oder Anforderungen reduziert werden müssen. Bestellungen und Beauftragungen müssen priorisiert werden. < 0 : Bestellungen und Beauftragungen müssen gestoppt werden, solange keine zusätzlichen Finanzmittel gefunden werden.

Indikator	Definition / Berechnung / Aussage	Bewertung / Interpretation	Massnahmen / Handlungsbedarf
Finanz-Ampel	Qualitative Gesamtbeurteilung der aktuellen finanziellen Lage. Aussage, ob zum aktuellen Berichtszeitpunkt: • die finanzielle Situation planmässig verläuft; • die Herausforderungen projektintern gelöst werden können; • eine Eskalation auf Ebene Stammorganisation notwendig ist.	■ Keine Problemsituation. ▲ Problemsituation kann projekt-/Portfolio Epic-/programmintern gelöst werden. ● Problemsituation kann nicht projekt-/Portfolio Epic-/programmintern gelöst werden; zusätzliche Mittel sind notwendig.	■ --- ▲ Massnahmen sind zu definieren. ● Massnahmen sind zu definieren.
Finanz-Trend	Qualitative Gesamtbeurteilung der mutmasslichen finanziellen Situation bis zum nächsten Berichtszeitpunkt (d. h. maximal der drei nächsten Monate). Aussage, wie sich die finanzielle Situation bis zum nächsten Berichtszeitpunkt entwickeln wird.	Bis zum nächsten Berichtszeitpunkt wird die finanzielle Situation: ↗ sich verbessern → stabil bleiben ↘ sich verschlechtern	↗ --- → --- ↘ Massnahmen sind zu definieren.
Termine			
Start / Inbetriebnahme	Datum, an dem das Projekt/Portfolio-Epic/Programm gestartet respektive die Anwendung/Solution in Betrieb genommen wurde (falls noch nicht geschehen: geplantes Datum).		
Abschluss / Ausserbetriebnahme	Projekt-/Portfolio Epic-/Programmende gemäss aktueller Planung. Datum, an dem das Portfolio-Objekt gemäss Planung abgeschlossen respektive ausser Betrieb genommen werden soll (falls in der Vergangenheit: effektives Datum).		

Indikator	Definition / Berechnung / Aussage	Bewertung / Interpretation	Massnahmen / Handlungsbedarf
Termin-Ampel	Qualitative Gesamtbeurteilung der aktuellen Lage in Bezug auf die Einhaltung der geplanten Termine. Aussage, ob zum aktuellen Berichtszeitpunkt: - die Termin-Situation der Planung entspricht; - Terminüberschreitungen projektintern gelöst werden können; - Terminüberschreitungen eine Eskalation auf Ebene Stammorganisation verlangen.	■ Keine Problemsituation. ▲ Problemsituation kann projekt-/Portfolio Epic-/programmintern gelöst werden. ● Problemsituation kann nicht projekt-/Portfolio Epic-/programmintern gelöst werden oder hat Auswirkungen auf die Geschäftstätigkeit oder das Portfolio der Stammorganisation.	■ --- ▲ Massnahmen sind zu definieren. ● Massnahmen sind zu definieren.
Termin-Trend	Qualitative Beurteilung der mutmasslichen Terminalsituation bis zum nächsten Berichtszeitpunkt (d. h. maximal der drei nächsten Monate). Aussage, wie sich die Terminalsituation bis zum nächsten Berichtszeitpunkt entwickeln wird.	Bis zum nächsten Berichtszeitpunkt wird die Terminalsituation: ↗ sich verbessern → stabil bleiben ↘ sich verschlechtern	↗ --- → --- ↘ Massnahmen sind zu definieren.
Life-Cycle-Management			
End-of-Life-Datum	Datum, an dem die Anwendung oder die Solution spätestens ausser Betrieb genommen werden muss (falls schon ausser Betrieb: effektives Datum).	Um den Ablösungsbedarf zeitlich einordnen zu können, bis wann wichtige Komponenten einer Anwendung aus (beschaffungs-) rechtlichen, technologischen oder wirtschaftlichen Gründen voraussichtlich spätestens ersetzt sein müssen.	
Life-Cycle-Ampel	Qualitative Gesamtbeurteilung der aktuellen Lage in Bezug auf den Lebenszyklus des Objekts.	■ Das End of Life-Datum liegt mehr als 4 Jahre in der Zukunft oder es ist gewährleistet, dass das freigegebene Projekt oder Portfolio Epic zur Ablösung rechtzeitig abgeschlossen werden kann.	■ -- ▲ Ablösungsprojekt initialisieren. ● Wie ▲, aber <u>höhere</u> Dringlichkeit.

Indikator	Definition / Berechnung / Aussage	Bewertung / Interpretation	Massnahmen / Handlungsbedarf
		▲ Das End of Life-Datum liegt zwischen 2 und 4 Jahren in der Zukunft und es wurde noch kein Projekt oder Portfolio Epic zur Ablösung freigegeben. ● Das End of Life-Datum liegt weniger als 2 Jahre in der Zukunft und es wurde noch kein Projekt oder Portfolio Epic zur Ablösung freigegeben, oder es ist nicht gewährleistet, dass das Ablösungsprojekt bzw. -Portfolio Epic rechtzeitig abgeschlossen werden kann.	
Ergebnisse			
Ergebnisqualitäts-Ampel	Qualitative Beurteilung zum aktuellen Berichtszeitpunkt, ob zentrale in Arbeit befindliche oder geplante Ergebnisse erreicht werden und den Qualitätsanforderungen entsprechen.	■ Keine Ergebnis-/Qualitätsprobleme. ▲ Ergebnis-/Qualitätsprobleme können projekt-/Portfolio Epic-/programmintern gelöst werden. ● Ergebnis-/Qualitätsprobleme können nicht projekt-/Portfolio Epic-/programmintern gelöst werden.	■ --- ▲ Massnahmen sind zu definieren. ● Massnahmen sind zu definieren.
Ergebnisqualitäts-Trend	Qualitative Beurteilung der mutmasslichen Entwicklung der Ergebnisqualität bis zum nächsten Berichtszeitpunkt (d. h. maximal der drei nächsten Monate). Aussage, wie sich die Ergebnisqualität bis zum nächsten Berichtszeitpunkt entwickeln wird.	Bis zum nächsten Berichtszeitpunkt wird die Erstellung der Ergebnisse und/oder die Ergebnisqualität: ↗ sich verbessern → stabil bleiben ↘ sich verschlechtern	↗ --- → --- ↘ Massnahmen sind zu definieren.
Personalressourcen			
Ist Personal	Wie viele Personentage (PT) sind in der betrachteten Zeitperiode für das Portfolio-Objekt geleistet worden.		Erfassung der Arbeitsaufwände pro Portfolio-Objekt (mit SAP CATS).
Bewilligt Personal (Synonym: Planwert Personal)	Von der zuständigen Linienorganisation verbindlich zugesagte Personentage für die betrachtete Zeitperiode.		Systematische Einsatzplanung um diesen Indikator zu erheben.

Indikator	Definition / Berechnung / Aussage	Bewertung / Interpretation	Massnahmen / Handlungsbedarf
Bedarf Personal (Synonym: Erwartungswert Personal)	Aus Sicht der Objektverantwortlichen erwartete benötigte Personentage für die betrachtete Zeitperiode.		
Personal gesamt	Geplante Personentage (intern und extern) bis Projekt-/Portfolio Epic-/Programmende. (Summe über die gesamte Projektdauer von Ist Personal (für die Jahre bis n-1) und Bedarf Personal für das laufende Jahr und die Folgejahre.)		
Überschuss / Fehlbetrag Personal (in PT)	$\text{Bewilligt Personal} - \text{Bedarf Personal}$ Aussage: Mehr- oder Minderbedarf bei den Personalressourcen.	Zeichnet sich beim Personalaufwand per Ende des Jahres ein Mehrbedarf (negativer Wert) oder ein Minderbedarf (positiver Wert) ab? plus: Bewilligt Personal reicht aus (Minderbedarf); minus: Bewilligt Personal reicht nicht aus (Mehrbedarf).	plus: Prüfung, wie die überschüssigen Personalressourcen am besten zu verwenden sind. minus: Zusätzliche Personalressourcen müssen gesucht oder Anforderungen reduziert werden.
Überschuss / Fehlbetrag Personal (in %)	$\frac{\text{Bewilligt Personal} - \text{Bedarf Personal}}{\text{Bewilligt Personal}} \times 100 \%$ Aussage: Mehr- oder Minderbedarf bei den Personalressourcen.	Zeichnet sich beim Personalaufwand per Ende des Jahres ein Mehrbedarf (negativer Wert) oder ein Minderbedarf (positiver Wert) ab? plus: Bewilligt Personal reicht aus (Minderbedarf); minus: Bewilligt Personal reicht nicht aus (Mehrbedarf).	plus: Prüfung, wie die überschüssigen Personalressourcen am besten zu verwenden sind. minus: Zusätzliche Personalressourcen müssen gesucht oder Anforderungen reduziert werden.

Indikator	Definition / Berechnung / Aussage	Bewertung / Interpretation	Massnahmen / Handlungsbedarf
Personalressourcen-Ampel	Qualitative Gesamtbeurteilung der Personalressourcen-Situationen zum Berichtszeitpunkt bezüglich: • Verfügbarkeit • Fachliche und methodische Kompetenzen.	■ Projekt-/Portfolio Epic-/Programmmitarbeitende stehen mehrheitlich zeitgerecht und ausreichend zur Verfügung und verfügen mehrheitlich über die notwendigen Kompetenzen. ▲ Projekt-/Portfolio Epic-/Programmmitarbeitende stehen eingeschränkt zeitgerecht und ausreichend zur Verfügung oder verfügen eingeschränkt über die notwendigen Kompetenzen. ● Projekt-/Portfolio Epic-/Programmmitarbeitende stehen massgeblich nicht zeitgerecht und ausreichend zur Verfügung oder verfügen massgeblich nicht über die notwendigen Kompetenzen.	■ --- ▲ Massnahmen sind zu definieren. ● Massnahmen sind zu definieren.
Personalressourcen-Trend	Qualitative Gesamtbeurteilung der mutmasslichen Personalressourcen-Situation bis zum nächsten Berichtszeitpunkt (d. h. maximal der drei nächsten Monate). Aussage, wie sich die Personalressourcen-Situation bis zum nächsten Berichtszeitpunkt entwickeln wird.	Bis zum nächsten Berichtszeitpunkt wird die Ressourcensituation: ↗ sich verbessern → stabil bleiben ↘ sich verschlechtern	↗ --- → --- ↘ Massnahmen sind zu definieren.
Risiken			
Risikowert Objekt (RWP)	Summe der Risikowerte der drei am höchsten eingestuften Risiken. Risikowert (RW) = Produkt von Eintretenswahrscheinlichkeit (EW) und Auswirkung (AW) eines Risikos auf einer 6-stufigen Skala gemäss [P038], Ziff. 3.7.2.	< 45 tiefer RWP >= 45 und < 75 mittlerer RWP >= 75 hoher RWP	tiefer RWP: Keine Massnahmen nötig mittlerer RWP: Aktive Überwachung nötig hoher RWP: Massnahmen zur Reduktion der Risiken nötig.

Indikator	Definition / Berechnung / Aussage	Bewertung / Interpretation	Massnahmen / Handlungsbedarf
Risiko-Ampel	Qualitative Gesamtbeurteilung der aktuellen Risikosituation.	■ keine Problemsituation (d. h. keine Risiken welche die Einhaltung des Budgets resp. des Terminplans bzw. die Erreichung der Ziele des Vorhabens gefährden). ▲ Problemsituation kann projekt-/Portfolio Epic-/programmintern resp. in der Betriebsorganisation gelöst werden. ● Problemsituation kann nicht projekt-/Portfolio Epic-/programmintern resp. in der Betriebsorganisation gelöst werden; eine Eskalation auf Ebene Stammorganisation ist notwendig.	■ --- ▲ Massnahmen sind zu definieren. ● Massnahmen sind zu definieren.
Risiko-Trend bis nächster Berichtszeitpunkt	Qualitative Beurteilung der wahrscheinlichen Entwicklung der Risikosituation bis zum nächsten Berichtszeitpunkt (d. h. maximal der drei nächsten Monate). Aussage, wie sich die Risiko-Situation bis zum nächsten Berichtszeitpunkt entwickeln wird.	Bis zum nächsten Berichtszeitpunkt wird die Risiko-Situation: ↗ sich verbessern → stabil bleiben ↘ sich verschlechtern	↗ --- → --- ↘ Massnahmen sind zu definieren.

Indikator	Definition / Berechnung / Aussage	Bewertung / Interpretation	Massnahmen / Handlungsbedarf
Gesamtsituation			
Gesamt-Ampel	Qualitative Beurteilung der Gesamtsituation zum Berichtszeitpunkt bezüglich: - Finanzen, Termine, Ergebnisse, Personalressourcen, Risiken; - für Anwendungen und Solutions zusätzlich: Life-Cycle. Aussage, ob zum aktuellen Berichtszeitpunkt: - die Gesamtsituation planmässig verläuft; - die Herausforderungen projekt-/Portfolio Epic-/programmintern resp. anwendungs-/Solution-intern gelöst werden können; - eine Eskalation auf Ebene Stammorganisation notwendig ist.	■ Keine Problemsituation. ▲ Problemsituation kann projekt-/Portfolio Epic-/programmintern resp. Anwendungs-/Solution-intern gelöst werden. ● Problemsituation kann nicht projekt-/Portfolio Epic-/programmintern resp. Anwendungs-/Solution-intern gelöst werden und bedarf der Unterstützung der Stammorganisation.	■ --- ▲ Massnahmen sind zu definieren. ● Massnahmen sind zu definieren.
Gesamt-Trend bis nächster Berichtszeitpunkt	Qualitative Beurteilung der mutmasslichen Entwicklung der Gesamtsituation bis zum nächsten Berichtszeitpunkt (d. h. maximal der drei nächsten Monate): - Finanzen, Termine, Ergebnisse, Personalressourcen, Risiken; - für Anwendungen und Solutions zusätzlich: Life-Cycle. Aussage, wie sich die Gesamtsituation bis zum nächsten Berichtszeitpunkt entwickeln wird.	Bis zum nächsten Berichtszeitpunkt wird die Gesamtsituation: ↗ sich verbessern → stabil bleiben ↘ sich verschlechtern	↗ --- → --- ↘ Massnahmen sind zu definieren.

Anhänge

A. Änderungen gegenüber Vorversion

Nachfolgend werden die wesentlichen Anpassungen an der vorliegenden Beilage gegenüber der Vorversion aufgelistet:

- BizDevOps: Neu sind die Portfolio-Objekte Portfolio Epics, Solutions und Value Streams berücksichtigt.
- Die Termin-Indikatoren wurden gemäss der Umsetzung im PFCT Bund bereinigt und teilweise zusammengelegt bzw. umbenannt.
- Die Definitionen der Finanzindikatoren wurden an die eingeführten Begriffe «schuldenbremsewirksam sb» statt «finanzierungswirksam (fw)» sowie «nicht schuldenbremsewirksam (nsb)» statt «nicht finanzierungswirksam (nf)» angepasst.
- Die Indikatoren zur Leistungswertanalyse wurden entfernt, da diese in den Schlüsselprojekt-Statusberichten nicht mehr ausgewiesen werden (gemäss Vorgabe P038).
- Bei den Ampel-Indikatoren wurden die Beschreibungen der «Massnahmen/Handlungsbedarf» präzisiert.
- Formale Anpassungen infolge der Reorganisation der IKT auf Stufe Bund per 2021 (ISB → DTI) sowie gemäss der aktuellen Vorlage für Beilagen zu Weisungen in Vorgabe P035

B. Referenzen

ID	Referenz
P035	P035 – Umgang mit Anforderungen und Vorgaben zur digitalen Transformation und IKT-Lenkung, Version 3.1

C. Abkürzungen

Kürzel	Bedeutung
AW	Auswirkung (für ein einzelnes Risiko)
BK-DTI	Bereich DTI (Digitale Transformation und IKT-Lenkung) der Bundeskanzlei
EW	Eintretenswahrscheinlichkeit (für ein einzelnes Risiko)
ICO	Informatikcontrolling
LV	(kreditwirksame) Leistungsverrechnung
nsb	nicht schuldenbremsewirksam
Pers.	(LB-seitiger) Personalaufwand
PFCT Bund	Bundesweit eingesetztes Portfolio-Controlling-Tool (auf Basis von SAP PPM)
PT	Personentag(e)
RW	Risikowert (für ein einzelnes Risiko)
RWP	Summe der Risikowerte der drei am höchsten eingestufteten Risiken eines Portfolio-Objektes
SAP CO	Modul «Controlling» der Standardlösung SAP (Betriebsbuchhaltung)
sb	schuldenbremsewirksam